

DIE LINKE. Lippe

Fraktion im Rat der Stadt Detmold

Die Linke, Fraktion im Rat der Stadt Detmold, Exterstraße 9, 32756 Detmold

An den
Bürgermeister und den Rat
der Stadt Detmold
An den Aufsichtsrat
von DetCon und SVD
Marktplatz 5
32756 Detmold

Exterstraße 9

32756 Detmold

05231-3028600

ratsfraktion-detmold@dielinke-lippe.de

Sparkasse Detmold

BIC: WELADE3LXXX

Detmold, 27.02.2018

Antrag zum TOP 5 der Aufsichtsratssitzung der DetCon am 08.03.2018 - Nulltarif an Sonntagen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Heller,

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Detmold stellt nachfolgenden Antrag an den Aufsichtsrat der DetCon, und gegebenenfalls auch an den Rat der Stadt Detmold und die übrigen beteiligten Gremien (Fachausschüsse, Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat SVD).

Beschlussvorschlag:

Der Aufsichtsrat der DetCon GmbH beschließt den Nulltarif an Sonntagen in den Bussen im Stadtgebiet Detmold.

Sobald hiermit entsprechende Erfahrungen und Auswertungen vorliegen, wird eine Erweiterung auf ein kostenloses Angebot auch an Samstagen angestrebt und beschlossen.

Begründung:

In der Begründung für den Antrag zu TOP 5 „Nulltarif an verkaufsoffenen Sonntagen“ heißt es:
„Während das Parken im öffentlichen Raum an Sonntagen in Detmold kostenfrei ist – und so auch von der Werbegemeinschaft beworben wird –, bedeuten die (nichtrabattierten) Einzelfahrpreise des Gemeinschaftstarifs gerade für Familien eine Hürde um auf den Bus umzusteigen. Mit dem Nulltarif wird der ÖPNV somit dem Parken im öffentlichen Raum in Detmold gleichgestellt.“

Dies ist so, wie es der Antrag der SVD-Geschäftsführung vorsieht, nicht korrekt. Eine Gleichstellung von Familien, die sich weder ein Auto noch die (nichtrabattierten) Einzelfahrpreise leisten können, ist nur dann wirklich gegeben, wenn der Nulltarif im Bereich des SVD nicht nur an verkaufsoffenen Sonntagen, sondern an allen Sonntagen gilt.

Anderenfalls ist der vorliegende Antrag DC/008/2018 lediglich eine weitere Werbemaßnahme für verkaufsoffene Sonntage und nicht für den öffentlichen Nahverkehr.

Wenn in Tübingen bereits jetzt ein Konzept umgesetzt wird, das den ÖPNV an Samstagen kostenlos macht, sollte eine solche Attraktivitätssteigerung mit Hilfe des ÖPNV ebenfalls Ziel in Detmold sein. In

einer Stadt wie Detmold, die sich im Logo aus gutem Grund nicht „Einkaufsstadt“ sondern „Kulturstadt“ nennt, sollen nicht verkaufsoffene Sonntage, sondern das Kulturprogramm und die lebendige Stadt Anreiz genug sein, um an sämtlichen Wochenenden sowohl die Innenstadt als auch die Umgebung im besten Sinne des Wortes zu „erfahren“.

Mit dem Einstieg in einen kostenlosen ÖPNV an Sonntagen und einer späteren Erweiterung auch auf den Samstagsverkehr kann die SVD wirklich einen entscheidenden Schritt in Richtung auf innovative, umwelt- und verbraucherfreundliche Mobilität gehen und eine Vorreiterrolle übernehmen.

Mit freundlichem Gruß

Evelin Menne

Fraktionsvorsitzende